



Xtrackers MSCI World Consumer Staples UCITS ETF

Aktuelles Umfeld stellt bisher gutes Kostenmanagement auf Prüfstand

Votum: Halten ✓



Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie in der Wesentlichen Anlegerinformation (gesetzliche Pflichtinformation).

Votum: Halten ✓

Highlights

- Defensivqualitäten: Vergleichsweise geringe Markt- und Konjunkturabhängigkeit
- Langfristig stabiles Umsatzwachstum
- Vielfältige strukturelle Probleme im Einzelhandelssegment
- Niedrige Geld-Brief-Spanne
- Physische Index-Nachbildung

Investmentansatz

Anlageziel des Xtrackers MSCI World Consumer Staples UCITS ETF (DR)

Der Xtrackers MSCI World Consumer Staples UCITS ETF (DR) ist ein börsengehandelter Investmentfonds (Exchange Traded Fund). Das Anlageziel des ETF besteht darin, den Anlegern einen Ertrag zukommen zu lassen, der an die Wertentwicklung des MSCI World Consumer Staples Total Return Net Index anknüpft.

MSCI World Consumer Staples TRN Index

Der MSCI World Consumer Staples Total Return Net Index ist ein nach dem Streubesitzanteil gewichteter Index, der die Wertentwicklung von an Aktienmärkten in den Industrieländern notierten Unternehmen abbilden soll. Der MSCI World Consumer Staples Total Return Net Index bildet die Wertentwicklung von im MSCI World Consumer Staples Index enthaltenen und nach dem Global Industry Classification Standard (GICS®) in die Kategorie Consumer Staples (Basiskonsumgüter) eingestuft Unternehmen nach.

Wertentwicklung 5 Jahre



Performance per	Anlage ²	
01.07.2022	in %	in EUR
Tag der Anlage ¹	-0,99	9.900,99
01.07.17 - 01.07.18	-3,39	9.564,94
01.07.18 - 01.07.19	13,70	10.875,49
01.07.19 - 01.07.20	1,00	10.984,51
01.07.20 - 01.07.21	14,09	12.532,65
01.07.21 - 01.07.22	11,81	14.013,16

¹ Am Tag der Anlage werden Transaktionskosten von 1,00% berücksichtigt

² Beispielrechnung für die Entwicklung einer Anlage von 10.000 Euro am 01.07.2017

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft.

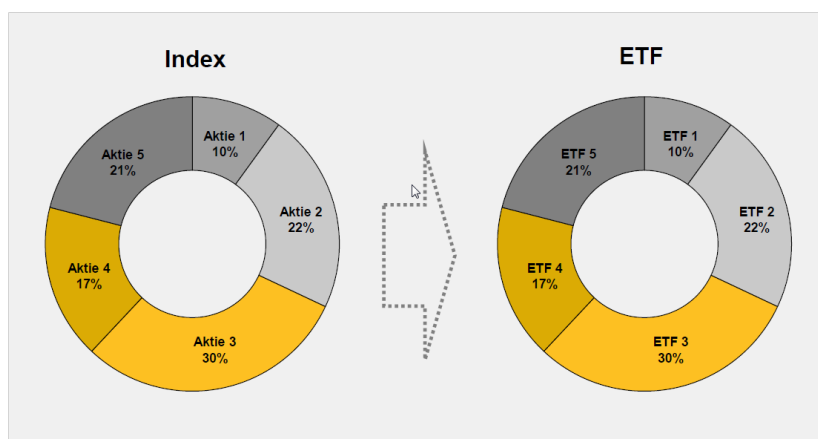
Quelle: FactSet

Der Sektor Consumer Staples (Basiskonsumgüter) umfasst beispielsweise Lebensmittel, Lebensmitteleinzelhandel sowie Haushalts- und Pflegeprodukte. Die Gewichtung eines Unternehmens im Index hängt von seiner relativen Größe, gemessen am Gesamtwert der frei verfügbaren Aktien eines Unternehmens im Vergleich zu anderen Unternehmen, ab. Der Index soll 85% der frei verfügbaren Aktien des Sektors Consumer Staples (Basiskonsumgüter) aus Industrieländern abbilden.

Bei dem Index handelt es sich um einen Total Return Net Index. Dieser berechnet die Wertentwicklung der Indexbestandteile unter der Annahme, dass alle Dividenden und Ausschüttungen nach Abzug gegebenenfalls anfallender Steuern reinvestiert werden.

Physische Replikation des Index

Physische Replikation baut auf der Grundidee des Indexnachbaus auf. Der Xtrackers MSCI World Consumer Staples UCITS ETF investiert in alle oder eine repräsentative Auswahl der Wertpapiere des zugrunde liegenden Index (Optimised Sampling).



Allerdings ist ein Index kein statisches Gebilde und verändert sich im Detail. So bleibt die Gewichtung einzelner Aktien entsprechend ihrer Marktkapitalisierung und Entwicklung nicht auf Dauer gleich. Zudem werden immer wieder einzelne Titel ausgetauscht. Die einen verlassen den Index, andere kommen neu hinzu. Um diese Dynamik nachzuvollziehen, gilt es beim Xtrackers MSCI World Consumer Staples UCITS ETF (DR) nach einer bestimmten Zeit die Gewichtungen anzupassen und einzelne Titel auszutauschen.

Unsere Einschätzung

Letzte Entwicklung

Nach dem Lockdown sorgen sukzessive Lockerungen schnell wieder für eine gewisse Normalisierung und eine sich stabilisierende Konjunktur. Auch an den Börsen wurde damit der Schock aufgehoben. Die Anleger wendeten sich wieder vermehrt zyklischen Branchen zu, womit die relative Stärke der Verbrauchsgüter in sich zusammensackte. Vor allem ab November 2020 wurde mit den stark gestiegenen Impfstoffhoffnungen die zyklische Ausrichtung weiter verstärkt - der Abwärtstrend bei Verbrauchsgütern wurde

Zahlen und Fakten

Stammdaten

Fondsgesellschaft	Xtrackers
Fondstyp	Aktienfonds
Anlagesegment	Verbrauchsgüter
Managementtyp	Passiv (ETF)
Währung	USD
Ertragsverwendung	Thesaurierend
WKN / ISIN	A113FG / IE00BM67HN09
Fondaufgabe	09.03.2016
Orderannahmezeit	Börsenhandel (z.B. Xetra 09:00 - 17:30 Uhr)
Produkt-Risikoklasse	E
Sparplan	ab 25 EUR
VL-fähig	Ja
Weitere Anteilsklassen	

Kennzahlen per 04.07.2022

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % ³	+10,04% / +27,93% / +39,48%
Volatilität (3 Jahre) ³	15,55%

Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag ¹	0,00%
Transaktionskosten (gemäß Preis-/Leistungsverzeichnis):	1,00% vom Kurswert (fließen an die Commerzbank zzgl. Courtage)
Verwaltungsvergütung	0,25%
Performanceabhängige Vergütung	-
Laufende Kosten ²	0,25%
Laufende Vertriebsprovision ⁴	-

¹ Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt

² Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden

³ Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR

⁴ Fließt an die Commerzbank AG

noch steiler. Im Zeitraum März bis Juli 2021 schien sich eine Bodenbildung anzudeuten, doch seither wurden wieder stetig neue Tiefststände ausgelotet.

Im Zeitraum März bis Juli 2021 schien sich eine Bodenbildung anzudeuten, doch bis in den November letzten Jahres wurden stetig neue Tiefststände ausgelotet. Erst mit dem Jahreswechsel deutete sich eine Stabilisierung an, die sich mit den steigenden geopolitischen Risiken im Februar dann auch verfestigte. Mit dem Angriff der russischen Truppen erfolgte dann wie bei vielen anderen defensiven Sektoren der Ausbruch nach oben.

Gesundheit zunehmend im Fokus

Während die im Gebrauchgütersektor gelisteten Fast-Food-Restaurants angesichts der immer stärker werdenden Gesundheitsbedenken bereits sukzessive ihr Angebot umzustellen begonnen haben, sind auch die Softdrink-Hersteller immer stärker unter Beschuss geraten. Da nach Frankreich (und Mexiko) auch die britische Regierung die Erhebung einer Steuer auf zuckerhaltige Getränke beschlossen hat, wird sich die Getränkeindustrie weiter Richtung zuckerreduzierter Softdrinks, bzw. Säfte und Wasser orientieren. Bereits in den letzten Quartalen waren die Absätze der stark kalorienhaltigen Getränke deutlich rückläufig gewesen.

Auch im Bereich Tabak geht man neue Wege. Die immer stärkeren Restriktionen durch die Gesundheitsbehörden haben inzwischen selbst die Tabakproduzenten dazu gebracht, die bisherige Strategie zu ändern und den Zigarettenkonsum in Frage zu stellen. Vielmehr versucht man auf neue margenstarke Produkte wie E-Zigaretten oder Verdampfer umzulenken, die ähnlich süchtig machen, aber das Krebsrisiko senken sollten. Doch auch diese werden inzwischen von den Regulierungsbehörden kritisch gesehen.

Einzelhändler

Die Dominanz von Amazon im Onlinevertrieb sowie der immer intensivere Vorstoß in den Nahrungsmittelversand zwingt die Supermarktketten zu einem zweigleisigen Angebot und somit dem kostenintensiven Aufbau eines eigenen Onlinehandels. Bei Ahold wurden hier in den letzten Quartalen die kräftigsten Steigerungsraten erzielt. Wal-Mart hat u. a. durch die milliardenschwere Übernahme des Online-Händlers Jet.com den Rückstand auf diesem Gebiet schon zu großen Teilen aufgeholt.

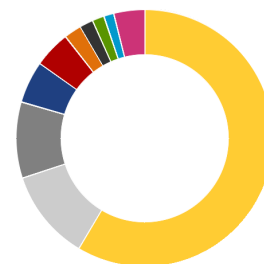
Abschließende Betrachtung

Der Basiskonsum gehört langfristig gesehen nicht zu den Branchen mit dynamischem Wachstumspotential. Dagegen sprechen die kostenintensiven Restrukturierungen und der intensive Wettbewerb. In der vom Schock über die Pandemie ausgelösten Crashphase an der Börse hatte der Sektor kurzfristig von seinen besonderen defensiven Qualitäten profitieren können. Mit den zunehmenden Lockerungen und der Entspannungsrally gab es aber auch deutliche Anzeichen einer möglichen Rückkehr Richtung Normalität.

Die neue ausufernde Welle der Pandemie belastet aktuell nur noch partiell, da viele Behörden wegen des im Durchschnitt vergleichsweise milden Krankheitsverlaufs nach einer Infektion mit der neuen Virusvariante sukzessive die Kontaktbeschränkungen zurücknehmen. Problematisch stellten sich weiterhin die stark steigenden Rohstoff-/Energiepreise und die logistischen Herausforderungen dar.

Die langfristigen strukturellen Schwächen treten immer wieder in den Vordergrund und werden aktuell durch die Folgen des Ukrainekriegs an den

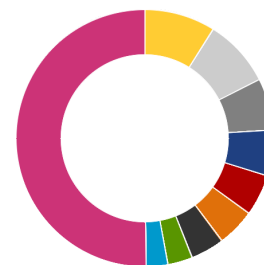
Länder



Land	Anteil (%)
USA	58,51
Großbritannien	11,50
Schweiz	9,46
Japan	5,33
Frankreich	4,62
Kanada	2,19
Niederlande	1,67
Australien	1,50
Belgien	1,26
sonstige	3,96

Stand: 31.05.2022

Top-Holdings



Top-Holding	Anteil (%)
PROCTER GAMBLE	8,93
NESTLE NAM. SF-...	8,60
COCA-COLA CO. DL-...	6,49
PEPSICO INC. DL-,0...	5,79
COSTCO WHOLESALE DL-,...	5,14
WALMART DL-,10	4,92
PHILIP MORRIS INTL INC.	4,13
UNILEVER PLC LS-,031...	3,10
DIAGEO PLC LS-,28935185	2,70
sonstige	50,20

Stand: 31.05.2022

Welthandelsmärkten sogar noch intensiviert. Auf der anderen Seite sind wegen der stark anwachsenden geopolitischen Risiken defensive Qualitäten wieder stärker in den Anlegerfokus gerückt. Da auch die zuletzt deutlich gestiegenen Renditeerwartungen etwas zurückkamen, nimmt die Attraktivität des als Renternalternative angesehenen Sektors wieder etwas zu. Wir heben unser Votum auf "Halten" an.

Investition im Portfoliokontext

Wer eine Geldanlage plant, sollte diese nach den Gesichtspunkten Risiko, Ertrag und Liquidität beurteilen. Hier kann keine generelle Empfehlung erfolgen, da jeder Anleger eigene Vorstellungen und Voraussetzungen bezüglich dieser Werte hat. Aus diesem Grund kann trotz unserer aktuellen Empfehlung, z.B. aufgrund von Portfoliodiversifizierung, eine Anlage in den Xtrackers MSCI World Consumer Staples UCITS ETF sinnvoll sein.

Kosteninformation

Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich werden die angegebenen Transaktionskosten erhoben. Diese variieren jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

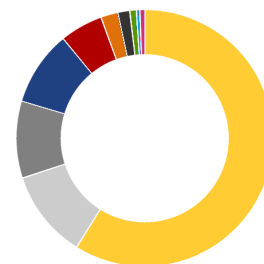
Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

Chancen & Risiken

Chancen

- Aktien bieten auf lange Sicht überdurchschnittliches Renditepotenzial verglichen mit anderen Anlageklassen
- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Nahezu vollständige Teilhabe an der täglichen Performance des zugrundeliegenden Index
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen begünstigt werden
- ETFs zeichnen sich durch hohe Liquidität und einfache Handelbarkeit aus. Market Maker sorgen für börsentägliche Liquidität bei einer engen Geld-/Brief Spanne und ermöglichen die einfache Handelbarkeit unter normalen Marktbedingungen

Währungen



Währung	Anteil (%)
US-Dollar	58,79
Pfund Sterling	11,22
Euro	9,58
Schweizer Franken	9,46
Japanische Yen	5,33
Kanadische Dollar	2,19
Australische Dollar	1,50
Schwedische Krone	0,81
Norwegische Krone	0,43
sonstige	0,69

Stand: 31.05.2022

Risiken

- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann stark erhöht sein
- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise, sodass diese möglicherweise bei einem Verkauf nicht mehr dem Wert des investierten Kapitals entsprechen
- Die vollständige Teilhabe an der täglichen Performance des zugrundeliegenden Index ist nicht garantiert, sodass es zu Abweichungen in der Wertentwicklung kommen kann
- Dieser ETF beinhaltet ein Kontrahentenrisiko von max. 10% des Nettoinventarwerts aus Derivaten (Swap)
- Es ist möglich, dass sich einzelne Regionen/Branchen besser entwickeln als der Fonds und dass der Fonds unter Umständen nicht oder nur geringfügig in diese investiert ist
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen belastet werden
- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

Impressum

Herausgeber: Commerzbank AG, Privat- und Unternehmenskunden Wertpapier Produkt
 Autor: Lydia Berleb, Fondsanalystin
 Verantwortlich: Thorsten Plaswig
 Stand unserer Einschätzung: 30. März 2022

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, insbesondere nicht in die USA, eingeführt oder dort verbreitet werden.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Anteilsklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilsklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilsklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilsklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilsklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmenskunden der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Xtrackers MSCI World Consumer Staples UCITS ETF, WKN - A113FG

Votum	Geändert am
Halten	30. März 2022
Verkauf	18. November 2020

Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2022; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.